

Polzeiorchester spielt Bach

BAYREUTH. Auf „Johann Sebastians Spuren“ bewegt sich das Polzeiorchester Bayern in diesem Jahr in Bayreuth. In zwei Benefizkonzerten am Mittwoch, 3., und Donnerstag, 4. April, jeweils um 19 Uhr, spielt das 45-köpfige sinfonische Blasorchester aus München in der Stadtkirche Bayreuth ein vielschichtiges Programm, das Johann Sebastian Bachs Schaffen in den Mittelpunkt stellt. „Mal farbenfroh, mal virtuos und immer wieder mitreißend, werden die Kompositionen dem Publikum ein außergewöhnliches Konzerterlebnis bereiten“, betont Generalmusikdirektor und Chefdirigent Professor Johann Mösenbichler. Karten an der Theaterkasse, der Erlös der beiden Konzerte geht an die Förderer junger Künstler Bayreuth. *red*